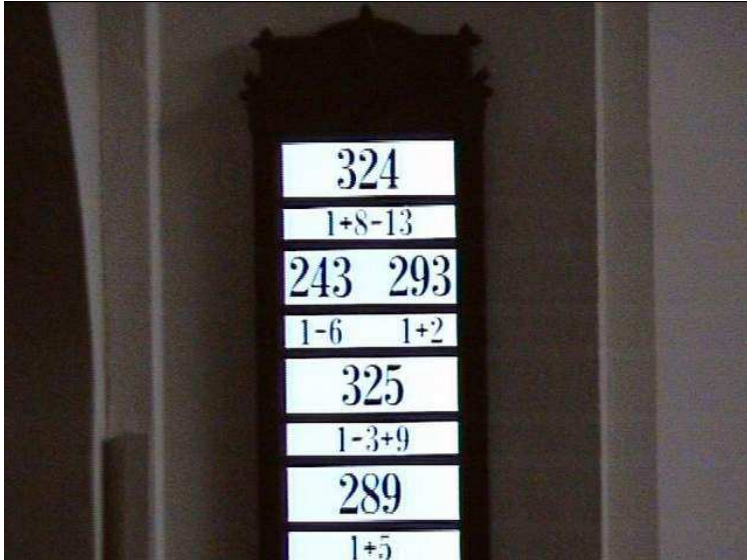


## Anwendung DIN-Flächen Interview Formgestalter Eberhard Heinig

### Leuchtfolien Informationstafel



**Liedertafel mit LIGHT-PAD-DIN Flächen hinterleuchtet Gerhard-Hauptmann Kirche Berlin  
Die handgeschnitzte Originalliedertafel aus Holz konnte wieder verwendet werden.**

Fragen an den Formgestalter Herrn Eberhard Heinig der die oben abgebildete Anwendung geplant und realisiert hat.

LIGHT-PAD®-SYTEME: Wie würden Sie diese Anwendung nennen?

Heinig: Es ist funktional betrachtet, eine Flachlichtinformationstafel. Liedertafel ist die konkrete Bezeichnung in der Kirche.

LIGHT-PAD®-SYTEME: Was war der Grund für den LIGHT-PAD® Einsatz?

Heinig: Die alte Lösung bestand aus einer Blechplatte, einem davor gesetzten Milchglas sowie einer Neonröhre. Die Neonröhre diente der Beleuchtung der Tafel, auf Grund der Beleuchtungsverhältnisse innerhalb der Kirche. Leider gab es bei dieser Beleuchtungsart, das Problem der Lichtreflexion auf dem Milchglas, so dass je nach Sichtwinkel der Gottesdienstbesucher, die Ziffern trotz der Neonröhre nicht zu erkennen war. Neben den Lichtproblemen gab es auch ein ästhetisches Problem, da diese Liedertafel überhaupt nicht zu der Architektur des Kircheninneren passte.

Mit dem LIGHT-PAD® Einsatz konnte ich diese beiden Probleme gleichzeitig lösen.

Erstens die sehr gute Sichtbarkeit der Ziffern war durch die Hinterleuchtung und das blendfreie Licht gegeben. Zweitens ich konnte die handgeschnitzte Originalliedertafel aus Holz wieder verwenden. Die sich harmonisch zu dem Kircheninneren fügt.

LIGHT-PAD®-SYTEME: Ist also diese Lichtlösung Ihren Erwartungen gerecht geworden?

Heinig: Vollkommen, die Liedertafel ist seit fünf Jahren ohne Störung im Einsatz.

LIGHT-PAD®-SYTEME: Herr Heinig vielen Dank für das Interview